„Kirche für Familien“ lautet der Titel der Homepage, unter dem sich ausgesuchte Angebote für Familien mit Kindern aus dem Raum der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck finden lassen.

Ziel ist es, diese Angebote an einem Ort zur Verfügung stellen. Die Angebote stehen im Vordergrund, nicht die Einrichtungen.

Zielgruppe sind pädagogische und theologische Mitarbeitende in der EKKW (d.h. Erzieherinnen, Pfarrer, Lehrerinnen, Gemeindereferenten, ehrenamtlich Mitarbeitende.

Gedacht ist sie für alle, die für und mit Kindern zwischen 0 und 12 Jahren arbeiten.

Hier sind alle (bisherigen) Texte zusammengestellt.

Startseite:

*„Familie“ heute ist vielfältig, divers und generationenüberschreitend.  
Die Arbeitsgruppe „religionspädagogische Angebote für Familien mit Kindern in der EKKW“ hat sich zum Ziel gesetzt eine Plattform zu entwickeln, die kirchliche Angebote einem breiten Publikum vorstellt.*

*Zielgruppe sind Ehren- und Hauptamtliche in Kindertagesstätten, Kirchengemeinden und Schulen, sowie Mütter, Väter und weitere Bezugspersonen von Kindern zwischen 0 und 12 Jahren. Die Plattform dient als Anregung für die Arbeit in ihrer Einrichtung, egal ob KiTa, Kirchengemeinde, Schule oder sonst wo. Das hinterlegte Material dürfen Sie gerne nutzen und auf den Bedarf der eigenen Gemeinde/ Einrichtung anpassen. Die Plattform wird kontinuierlich weiterentwickelt – daher freuen wir uns auf Ihre Anregungen, damit Weitere davon profitieren.*

*Für Ihre Zeit auf unseren Seiten wünschen wir viel Spaß und Inspiration.*

Alle Angebote werden anhand eines einheitlichen Rasters übersichtlich gestaltet:

* Name des Angebotes
* Was? Kurzinfo/Ziel
* Wer ist beteiligt?
* Wann? Turnus/ Dauer
* Wieviel kostet es?
* Ansprechpartner\*in / Kontakt
* Weitere Infos und Material

Die Nummerierung ist zufällig

Übersichtsraster der beteiligten Einrichtungen / Angebote

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr** | **Titel** | **Inhalte aus Raster** | **Material** | **Verantwortlich** |
| 1 | Kirche Kunterbunt | Vorhanden | Links vorhanden, Fotos fehlen | Torge Peterson |
| 2 | PapaMobil | Vorhanden | Links vorhanden, Fotos fehlen | Pascal Adam, EB |
| 3 | Kinder erkunden chr. Kirche –„Keck“ | Vorhanden |  | Regina Ibanek, EB |
| 4 | Kinderkirchenbuch | Vorhanden | Vorhanden,  Fotos fehlen | Ralf Ruckert, Köhler, Rouwen |
| 5 | Lesen in Gottes Welt | Vorhanden | Logos, Links vorh.,  Fotos fehlen | Claudia Lutz, Julia Gerth |
| 6 | Taufe! | Geht durch Synoden… | (Agende, App, …) | Anke Trömper |
| 7 | Willkommen - Gruß für Neugeborene | Vorhanden | Links vorhanden, Fotos fehlen | Katrin Klöpfel |
| 8 | ZUSAMMEN WACHSEN | Vorhanden | Logo und Links vorh., Fotos + Beispiel fehlen | Cornelia Wiest, Herrmann Köhler |
| 9 | Buch kreativ – Lesen bewegt | Vorhanden | Link und Foto vorh | Claudia Lutz, |
| 10 | KinderKirchenKino | Vorhanden | Links vorhanden | Sabine Schröder |
| 11 | Spielkirche |  | folgt | Katrin Rouwen |
|  | „Elternschule d. Gl.“ | Arbeitsstelle Kigo |  | z.Z. vakant |
|  | … |  |  |  |

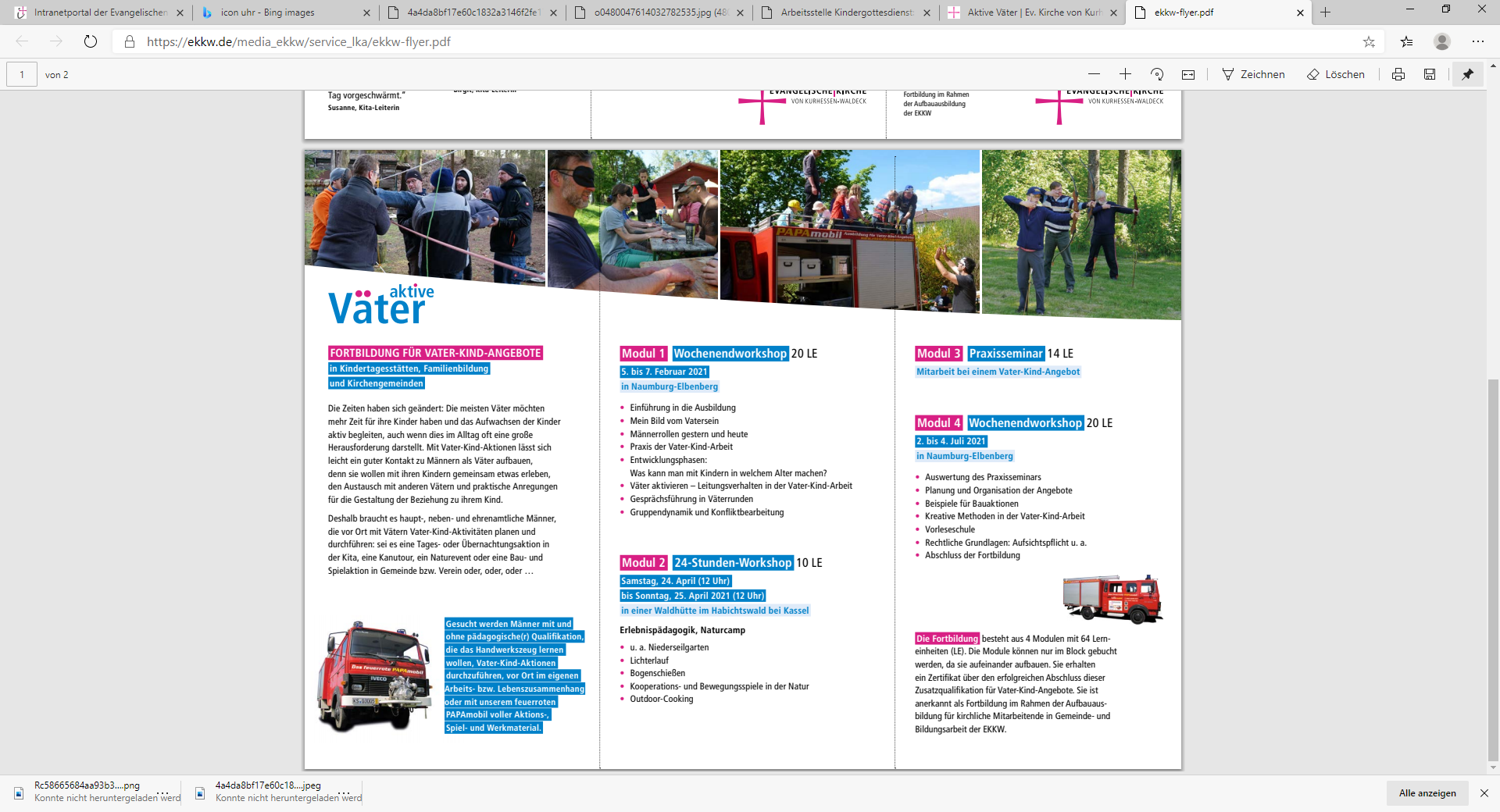
1. „Kirche Kunterbunt“ ist ein Konzept Ihre Gemeinde zu entwickeln. „Kirche Kunterbunt“ ist gastfreundlich und einladend, kreativ und verspielt, spirituell und beteiligend, gemeinsam und lecker – es belebt den Alltag ☺.   
   Ein Mitarbeitenden-Team begleitet die Teilnehmenden durch Kreativ-Stationen, Feier-Zeit, Austausch und das gemeinsame Essen. Zum Abschied gibt es für jede Familie Anregungen für Zuhause.

* Kirche Kunterbunt ist ein Angebot für Familien
* Hier werden alle willkommen geheißen, denn Gastfreundschaft ist uns wichtig. Kreativität kann an verschiedenen Stationen ausgelebt werden, bevor zusammen gesungen und gefeiert wird. Und dann gibt es eine lange Tafel mit leckerem Essen.
* Das Konzept stammt ursprünglich aus England und nennt sich dort messy church.
* Wer ist beteiligt?    
  Oma, Papa, Tante, Nachbarn, Freunde …. Alle sind eingeladen dabei zu sein.    
  Ein Team aus ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden gestaltet die Treffen für alle, die da sind.
* Wann? Turnus/ Dauer (wöchentlich, monatlich, jährlich / 30min – 1 Woche)
* Die 6 bis 8 Treffen pro Jahr stehen jeweils unter einem Motto und dauern etwa drei Stunden.
* Wieviel wird es kosten?
* Die Teilnahme ist kostenlos.
* Für durchführende Gemeinden hat die EKKW einen Fond zur Verfügung gestellt. 50% der Materialkosten können darüber finanziert werden. Unter [https://evjugend.de](https://evjugend.de/) können Anträge und weitere Infos eingesehen werden.
* Ansprechpartner\*in / Kontakt
* Torge Peterson, Diakon und Diplomreligionspädagoge im Referat Kinder- und Jugendarbeit im Haus der Kirche, Kassel, hat einen Überblick über Gemeinden, in denen Kirche Kunterbunt läuft. Er berät bei der Umsetzung der Idee und bietet Impulstage und Workshops an.
* Wer: Mama, Papa mit ihren Kindern zwischen 0 und 10 Jahren, Paten, Tanten, Opas, usw.  
  etwa 30 Teilnehmende  
  etwa 10 Mitarbeitende
* Wann: etwa 8 x pro Jahr für ca. 3 Std.
* Kosten: Raum, Material und Verpflegung  
  50% der Materialkosten können für ein Jahr bezuschusst werden (Antrag und weitere Infos finden Sie hier: <https://evjugend.de/c/service/zuschuesse/>
* Kontakt: Torge Peterson, Referat Kinder- und Jugendarbeit der EKKW, Tel. 0561-9378-228, [torge.peterson@ekkw.de](mailto:torge.peterson@ekkw.de)
* Kirche Kunterbunt in der EKKW: <https://evjugend.de>
* Kirche Kunterbunt, Deutschland [www.kirche-kunterbunt.de](http://www.kirche-kunterbunt.de/)

Die ersten Schritte:

* Idee vorstellen, Interesse wecken
* Entscheidung in der Einrichtung treffen
* Kontakt aufnehmen
* Interessierte zur Mitarbeit finden
* Planungstreffen organisieren (Willkommens-, Kreativ-, Feier- und Essens-Zeit planen)
* Werbung streuen
* Vorbereitung von Material, Raum und Essen
* Durchführung – „Herzlich willkommen!“
* Reflexion und weitere Schritte

Besuchen Sie eines unserer Webinare oder Impulstage! Termine unter <https://evjugend.de>

1.  Das feuerrote PAPAmobil ist gefüllt ist mit Bau- und Spielmaterial, Werkzeug, Grill und Feuerschale…

Das Team des feuerroten PAPAmobils unterstützt Kitas, Grundschulen und Kirchengemeinden bei der Planung und Durchführung von inklusiven Vater-Kind-Aktionen. Väter sind eingeladen, dort aktiv teilzunehmen.  
 Sie übernehmen Verantwortung, stärken ihre Erziehungskompetenz und intensivieren den Kontakt zu ihren Kindern.

* Wer: Väter und ihre Kinder von 2 bis 12 Jahre in Kitas, Grundschulen und Kirchengemeinden   
  Mitarbeitende: ca. 20 ausgebildete z.Zt. aktive Männer
* Wann: Nach rechtzeitiger Buchung meist jährlich 4 Std. als Nachmittags- oder Abendveranstaltung, 6 Std. als Tages-, 24 Std. als Übernachtungsaktion mit einem Väterabend zur Vorbereitung.
* Kosten: 10 € pro Vater am Nachmittag, Abend oder Tag, 20 € pro Vater mit Übernachtung zuzüglich Verpflegung.
* Kontakt: Referat Erwachsenenbildung, Stefan Sigel und Pascal Adam, Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel, 0561/9378-447, stefan.sigel@ekkw.de  
  [www.ekkw.de/maennerarbeit](http://www.ekkw.de/maennerarbeit)

Erste Schritte

* Idee vorstellen
* Entscheidung in der Einrichtung
* Kontakt aufnehmen und Termin abstimmen
* Einladungsbrief an die Väter
* Vorbereitungstreffen mit Mitarbeiter des PapaMobil mit den Vätern
* Planung und Vorbereitung findet vor Ort statt
* Durchführung der Vater-Kind-Aktion
* Bilderwand in der Einrichtung (optional)

Beispielthema:

„Der Natur auf der Spur“ mit Bastelaktion ‚Insektenhotel‘, Erlebnisparcours und Grillwürstchen.

Ein Bild, das Text, Königin enthält.

Mit sehr hoher Zuverlässigkeit generierte Beschreibung

**Ein Bild, das Text enthält.

Mit sehr hoher Zuverlässigkeit generierte Beschreibung**

1. **Buch kreativ – Lesen bewegt**
2. Buch kreativ – Lesen bewegt
3. Kinderliteratur bringt Erwachsene und Kinder ins Gespräch über Fragen des Lebens. In vielen Büchern verstecken sich religiöse Themen. Sie können auf Vorlese-Spaziergängen, mit Kamishibai-Erzähltheatern, beim Bookcasting (ab ca. 10 Jahren) oder spielerisch mit viel Bewegung entdeckt werden.
4. Je nach Thema und Format Kinder ab 3 Jahre mit oder ohne Erwachsenen    
   Mitarbeitenden-Team (Pfarrer\*innen, Jugendarbeiter\*innen, Kita- oder Bücherei-Mitarbeitende, Ehrenamtliche)
5. Einzelaktion oder regelmäßig – von 30 Minuten bis zur Lesenacht
6. Raum, Material, Verpflegung, ggf. Vergütung für Vortragsrechte
7. Landesverband Evangelischer Büchereien im Referat Erwachsenenbildung der EKKW, Claudia Lutz und Birgit Hillmer, (0561) 9307 -148 / -156, lveb@ekkw.de
8. Weitere Infos:

Erprobte Veranstaltungskonzepte finden Sie unter [Eliport - Buch kreativ](https://www.eliport.de/buch-kreativ/" \t "_blank).

Empfehlenswerte Kinderbücher für die Kirche mit Kindern sind in einem Themenheft des Ev. Literaturportals zusammengestellt und mit Impulsen zur Vertiefung ausgeführt ([www.eliport.de/unsere-publikationen/themenhefte/empfehlenswerte-kinderbuecher-fuer-die-kirche-mit-kindern](http://www.eliport.de/unsere-publikationen/themenhefte/empfehlenswerte-kinderbuecher-fuer-die-kirche-mit-kindern)).

Bücher können Sie von der örtlichen Bibliothek ausleihen. Evangelische Einrichtungen und Kirchengemeinden innerhalb der EKKW können thematische Medienpakete aus der Zentralbücherei des Landesverbandes Ev. Büchereien ausleihen. Stöbern Sie in unserem Online-Katalog unter [www.bibkat.de/lveb](http://www.bibkat.de/lveb). Auf der linken Seite finden Sie Medienlisten, z. B zu Kamishibai oder Kinderbibeln.

Einige Verlage bieten kostenlose Bilderbuchkinos zum Download an.

1. KeK - Kinder erkunden Kirche

|  |  |
| --- | --- |
| Wie heißt das Angebot? | KeK  Kinder erkunden Kirche |
| Kurzinfo/Ziel, in 3-4 Sätze, die das Besondere darstellen | Sie wollen mit Kindern die Kirche entdecken? Hier können Sie wählen zwischen Konzepten **ohne Begleitperson**wie z.B.:  die Kirchenentdeckungstüte, die einfach in Ihrer Kirche steht und darauf wartet, dass neugierige Familien mit Kindern sich 30 Minuten Zeit nehmen und sie ausprobieren.  Als Kirchen-Detektive lösen Kinder bis 12 Jahren das Krimi-Puzzle bestimmt ganz schnell.  Der kinder-Kirchen-Flyer lädt ein die Kirche zu erkunden und Lösungen für die Quiz-Fragen zu finden.  **… und mit Begleitperson** wie z.B.:  Kirchenerkundung mit Kindergruppen  Ziel bei allen Angeboten ist in erster Linie, Kinder einzuladen, sich mit dem Kirchengebäude vertraut zu machen und christliche Symbole Gestaltungselemente und deren Bedeutung kennen zu lernen. |
| Wer ist beteiligt?   Kinder von - bis, Familienmitglieder - wie viele?   Mitarbeitende – wie viele? | *Familien mit Kindern, KiTa-Kinder, Kindergruppen, Konfi-Gruppen u.a.*      *Kirchenführer\*in, Gemeindereferent\*in, Erzieher\*in u.a.* |
| Wann? Turnus/ Dauer (wöchentlich, monatlich, jährlich / 30min – 1 Woche) | *Einmal im Jahr* |
| Wieviel wird es kosten? | *keine* |
| Ansprechpartner\*in / Kontakt | *Netzwerk Kirchenpädagogik in der EKKW www.kirchen-paedagogik.de, Regina*[*Ibanek@ekkw.de*](mailto:Ibanek@ekkw.de)*,* |
| Mehr finden Sie hier: (Platz für ein Beispiel, erste Schritte, Material, Links, weitere Infos…) | *Material:*   * *Kirchenentdeckungstüte* * *Kirchen-Detektive* * *Exemplarische Kirchenerkundung mit Kindergruppen (von Doris)* |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

1. Mein Kinderkirchenbuch
2. Wie heißt das Angebot?

***Mein Kinderkirchenbuch***

1. Kurzinfo/Ziel, in 3-4 Sätze, die das Besondere darstellen

Ein Buch für alle 4jährigen: Die Kirchengemeinde lädt alle Kinder am Übergang vom Kleinkind zum Kindergottesdienstkind mit persönlich adressiertem Brief zu einem Familiengottesdienst ein. Während des Gottesdienstes werden die Kinder namentlich aufgerufen und erhalten ein Buchgeschenk. Neu daran ist, dass in diesem Buch neben Bibelgeschichten und Kirchenjahr auch das Leben in einer Kirchengemeinde präsentiert wird.

* Es soll erreicht werden, dass die eingeladenen Kinder und ihre Bezugspersonen ein stärkeres Gefühl der Zugehörigkeit zu ihrer Kirche vor Ort entwickeln.
* Durch das feierliche Überreichen am besonderen Tag und Ort wird die Motivation gesteigert, das Buch zuhause gemeinsam anzuschauen und zu lesen.
* Neben der religiösen Bildung der Kinder wird so auch die der vorlesenden Erwachsenen gestärkt.

(Ganz neu ist die Methode freilich nicht. Sie wird seit über 50 Jahren in Norwegen angewendet und ist dort nach Taufe, Konfirmation und Beerdigung die am meisten genutzte „Kasualie“.)

1. Wer ist beteiligt?    
   Kinder von - bis, Familienmitglieder - wie viele?    
   Mitarbeitende – wie viele?

Das klassische Kindergottesdienstalter beginnt ungefähr mit 4 Jahren. Die meisten Kinder kommen mit beiden Elternteilen und – wenn vorhanden – Geschwistern. Für die Kinder, die in diesem Jahr kein Buch bekommen, liegt es nahe, ein „Giveaway“ oder eine Süßigkeit bereitzuhalten (möglichst politisch korrekt und allergenfrei – die Eltern können schon im Einladungsbrief dazu „vorgewarnt“ werden).

„Rezeption“ (2 Mitarbeitende): Am Eingang der Kirche begrüßen Mitarbeitende die Kinder und schreiben ihre Namen in je ein Buch. Zu Beginn des Gottesdienstes kommt der Bücherstapel zum Altar.

KiGo-Team: Wo es regelmäßig Kindergottesdienst gibt, bietet es sich an, dass die Kindergottesdienstmitarbeitenden sich im Gottesdienst vorstellen und zu den nächsten Terminen eingeladen wird.

1. Wann? Turnus/ Dauer (wöchentlich, monatlich, jährlich / 30min – 1 Woche)

1x jährlich: Es hat sich in Norwegen und im kurhessischen Lahntal bewährt, im Herbst die Kinder einzuladen, die im Kalenderjahr das 4. Lebensjahr vollenden. 30 Minuten Gottesdienst und (außerhalb von Pandmielagen) 30 Minuten „Kirchensaft“ (= Kirchenkaffee für Kinder).

1. Wieviel wird es kosten?

Das aktuell für den speziellen Anlass entwickelte Buch wird 10 Euro kosten. Darüber hinaus muss man nur die Erstellung und Verteilung der Einladungsbriefe bewältigen und gerne einen kindgerechten Kirchenkaffee einplanen, damit junge Eltern miteinander und mit Mitarbeitenden der Kirchengemeinde ins Gespräch kommen können.

1. Ansprechpartner\*in / Kontakt

Pfarrer Ralf Ruckert hat das Projekt aus seiner ehemaligen norwegischen Kirchengemeinde (2011-2015) „mitgebracht“ und berichtet gern von seinen Erfahrungen. [Pfarramt.sterzhausen-caldern@ekkw.de](mailto:Pfarramt.sterzhausen-caldern@ekkw.de) [www.lahntalkirche.de](http://www.lahntalkirche.de/) 06420 93366

1. Mehr finden Sie hier : (Platz für ein Beispiel, erste Schritte, Material, Links, weitere Infos…)

**Anleitung – So funktioniert´s:**

Das 4er-Buch wurde 2016 im oberhessischen Lahntal eingeführt. Wir nutzen im Wesentlichen dieselben festen Bestandteile wie die „Wikinger“ (mehr braucht man nicht):

* **Termin im Herbst** – so kann die Einladung nach den Sommerferien verschickt werden und geht nicht über die Ferienzeit verloren, die meisten sind jetzt 4, die anderen werden´s demnächst).
* **Liste mit allen Kindern**des Jahrgangs aus dem Mitgliederverzeichnis (Konfessionslose „anklicken“, um die Ungetauften zu erreichen).
* **Schriftliche Einladung** namentlich. Bei uns enthält die Einladung auch den Passus, dass man sie gern weitergeben darf (Katholiken, interessierte Konfessionslose…) und dass man das Buch auch bekommen kann, wenn man beim Gottesdienst verhindert ist. (Beispieleinladung hängt an, 2020 mit besonderem Text wegen der Pandemielage).
* **„Rezeption“** – am Eingang der Kirche sitzen 2 Mitarbeitende, die die Kinder freundlich begrüßen. Eine hakt den Namen auf der Liste der Eingeladenen ab – oder ergänzt das Kind, falls es zu Besuch ist. Einer schreibt den Namen in das Buch. Wenn der Gottesdienst beginnt, kommt der Stapel mit den Büchern von der Rezeption zum Altar.
* (evt.) **Lolli**: Den können alle Kinder zum Zuhören bei einer Geschichtenpredigt bekommen (wenn man die Eltern am besten schon in der Einladung vorgewarnt hat). So haben die, die kein Buch bekommen ein „Trostgeschenk“, und es entsteht eine Zuhöratmosphäre. Durch das Aufrufen der Kinder und Austeilen der Bücher und ggf. Süßigkeit ist schon eine interaktive Aktion vorgegeben, so dass der Gottesdienst sich auf Psalm, Geschichte, kindgerechte Lieder und Gebet beschränken kann.
* **Aufrufen der Kinder**mit Namen. Sie kommen (je nach „Traute“ allein oder mit Elternteil) nach vorn, bekommen das Buch und setzen sich zum Beispiel auf die Altarstufe. Wenn alle Kinder da sind, kann es einen Segen und (ausnahmsweise da und dort, weil man sie sonst nicht wieder zusammenbekommt) ein Foto für den Gemeindebrief geben.
* (ggf.) **KiGo-Einladung**: Wer hat, stellt im Gottesdienst das **Kindergottesdienst-Team** vor. Es werden dann Einladungen zu den nächsten KiGo-Terminen verteilt.
* (evt.) An den Gottesdienst kann sich gern „**Kirchensaft**“ (also Kirchenkaffee für Kinder) anschließen. In Norwegen bekamen die Kinder Saft und „Boller“.

Mein Kinderkirchenbuch: Wenig Aufwand, große Wirkung!

1. KinderKirchenKino
2. Wie heißt das Angebot?

*KinderKirchenKino / TeenieKirchenKino* 

1. Kurzinfo/Ziel, in 3-4 Sätze, die das Besondere darstellen

*Kino in der Kirche für Kinder von 6-8 oder 8-10 oder 10-12*

*Die Kirche wird für Euch zum Kino! Mit Popcorn, entspannter Atmosphäre und tollen Kinderfilmen machen wir uns einen besonderen Kirchenkino-Abend.*

*Bei Beratung zu Filmauswahl, Werbemöglichkeiten und Organisation unterstützen wir gerne.*

1. Wer ist beteiligt?    
   *Kinder von 6-8 oder 8-10 oder 10-12 (je nach Film)*   
   *Mitarbeitende: Ehrenamtliche, Kinder- und Jugendarbeit (Anzahl abgestimmt auf Gruppengröße)*
2. Wann? Turnus/ Dauer (wöchentlich, monatlich, jährlich / 30min – 1 Woche)

*Monatlich oder einmal im Quartal*

1. Wieviel wird es kosten?

*Nutzungsgebühr der Medienzentrale für Ausleihe der der Filme, alle mit Lizenz zur nichtgewerblich öffentlichen Filmvorführung*

1. Ansprechpartner\*in / Kontakt

*Medienzentrale der EKKW, Sabine Schröder,*[*medienzentrale@ekkw.de*](mailto:medienzentrale@ekkw.de)*, 0561-9307-160*

1. Mehr finden Sie hier: (Platz für ein Beispiel, erste Schritte, Material, Links, weitere Infos…)

[https://Medienzentralen.de/ekkw](https://medienzentralen.de/ekkw)

LESEN IN GOTTES WELT

1. Lesen in Gottes Welt – die eliport-Schultüte
2. Das Projekt möchte Kinder und Eltern an der Schwelle vom Kindergarten zur Schule bestärken den neuen Herausforderungen mit Freude und Gottvertrauen zu begegnen. Im Rahmen eines Schulanfangsgottesdienst, der Verabschiedung aus dem Kindergarten oder sonstigen Gelegenheiten wird die eliport-Schultüte überreicht. Sie enthält aktuell

* Ein ABC-Buch von Katja Gehrmann, in dem Musik steckt. Detailreiche Bilder und lustige Sprachspielereien machen Lust auf das Lesen, zahlreiche abgebildete Instrumente und ein begleitendes Lied regen an zum gemeinsamen Singen und Musizieren.
* Eine Elternbroschüre mit Grußwort von Bischöfin Beate Hofmann spricht Themen wie Verantwortung, religiöse Begleitung und Lesefreude an.
* Die Kirchengemeinde kann eigene Informationen ergänzen.

1. Für Kinder zum Schulanfang und ihre Eltern

Mitarbeitende: Pfarrer\*in und Gottesdienstgestaltende oder Kita-Mitarbeitende, bzw. Grundschullehrer\*innen oder ein ehrenamtliches Mitarbeitenden-Team je nach Veranstaltungsform

1. Jährlich. Alle zwei Jahre wird eine neue eliport-Schultüte erarbeitet.
2. 2,90 € pro Schultüte, Mindestabnahme 10 Stück, also 29,00 €, danach Abnahme in 5er Schritten
3. Evangelisches Literaturportal e.V., Bürgerstraße 2a, 37073 Göttingen, Tel. 0551 / 500 759-18
4. Unter [www.leseningotteswelt.de](http://www.leseningotteswelt.de/) finden Sie weitere Informationen und eine Arbeitshilfe zum Herunterladen mit Vorschlägen zu einen Abschiedsgottesdienst aus der Kita, einen Einschulungsgottesdienst, zwei Unterrichtsentwürfe für den Religionsunterricht und Anregungen zur Veranstaltungsarbeit in der Gemeinde.

Weitere Links: Infoflyer : <https://www.leseningotteswelt.de/fileadmin/redakteur/lesen-in-gottes-welt/dokumente/Pudel_Flyer_final.pdf>

Material zum Download: <https://www.leseningotteswelt.de/projekteinrichtung-in-ihrer-naehe/materialien-zum-download/>

Ein Bild, das Text enthält.

Mit sehr hoher Zuverlässigkeit generierte BeschreibungWillkommensgruß

1. Wie heißt das Angebot?

Willkommen! Willkommensgruß für Neugeborene

1. Kurzinfo/Ziel, in 3-4 Sätze, die das Besondere darstellen

Familien werden nach der Geburt eines Kindes von der Kirchengemeinde beschenkt. Der persönliche Gruß bringt die Freude über das Neugeborene zum Ausdruck. Eine Einladung zur Taufe kann ausgesprochen werden. Inhalt des Willkommensgrußes: Buchbeutel „Willkommen in Gottes Welt“ (Inhalt: Bilderbuch; Kinderlieder-CD; Elternbroschüre); Ein Paar selbstgestrickte Socken für Kleinkind; Grußkarte; Broschüre/Flyer/Gemeindebrief, der eine Übersicht über die Angebote der Gemeinde für Familien gibt.

1. Wer ist beteiligt?

* Ehrenamtliche, die die Kindersocken stricken.
* Pfarrperson, die die Grußkarte schreibt.
* Ehrenamtliche/ Kirchenvorsteher\*innen, die den Willkommensgruß überreichen.
* Verwaltungsfachassistenz/Kirchenbüro: KirA-Datenerhebung über Neugeborene.

1. Wann? Turnus/ Dauer (wöchentlich, monatlich, jährlich / 30min – 1 Woche)

Je nach Gemeindegröße bzw. Geburtenrate monatliche oder vierteljährliche Sichtung der KirA-Datenerhebung und Zusammenstellung der Willkommensbeutel.

1. Wieviel wird es kosten?

Buchbeutel „Willkommen in Gottes Welt“ – 6,50 Euro. (Link, s.u.)

Kosten für Wolle und Grußkarte.

1. Ansprechpartner\*in / Kontakt

Pfr.in Katrin Klöpfel, [katrin.kloepfel@ekkw.de](mailto:katrin.kloepfel@ekkw.de)

 Pfarrer Henrik Heinicke, [henrik.heinicke@ekkw.de](mailto:henrik.heinicke@ekkw.de)

[www.kirchspiel-herleshausen-nesselroeden.de](http://www.kirchspiel-herleshausen-nesselroeden.de/)

1. Mehr finden Sie hier: (Platz für ein Beispiel, erste Schritte, Material, Links, weitere Infos…)

„Willkommen in Gottes Welt!“-Buchbeutel: [Willkommen in Gottes Welt - Der Willkommens Buchbeutel](https://www.willkommeningotteswelt.de/der-willkommens-buchbeutel/)

Auf dieser Homepage erhalten Sie auch einen kleinen Einblick in die beiden Bilderbücher, die Elternbroschüre und auf das Inhaltverzeichnis der Musik-CD.

Den Buchbeutel gibt es in 2 Varianten, so dass ein Geschwisterkind ein anderes Bilderbuch bekommt. Erhältlich entweder mit dem Bilderbuch: „Der Mond ist aufgegangen“ oder mit dem Bilderbuch „Weißt du, wieviel Sternlein stehen“. Außerdem befindet sich im Willkommensbeutel eine CD (diese gibt es nur in einer Version!) mit alten und neuen, religiösen und weltlichen Kinderliedern sowie eine Elternbroschüre, in der die Themen frühes Vorlesen, Beten mit Kindern und Taufe angesprochen und die Eltern hierzu ermutigt werden. Da der Willkommens-Beutel offen ist, kann er vor Ort ergänzt werden durch Grußkarte, Kindersocken, Gemeindebrief, Infobroschüre zu Angeboten der Kirchengemeinde für Familien.

  Eine Initiative des Verbandes Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Kurhessen-Waldeck e.V.

1. **Wie heißt das Angebot?**

Initiative für Zusammenarbeit von Kirchengemeinden und Kitas ZUSAMMENWACHSEN

1. **Kurzinfo/Ziel, in 3-4 Sätze, die das Besondere darstellen**

Der *Verband Ev. Tageseinrichtungen für Kinder in Kurhessen-Waldeck e.V*informier*t****:***

Unser Anliegen ist es, Kirchengemeinden und Kindertagesstätten für die Initiative ZUSAMMEN WACHSEN zu begeistern und durch regelmäßige Impulse die Zusammenarbeit dauerhaft zu stärken.

Grundsätzlich gehen wir von einer positiven Neugier aller Akteure aufeinander aus. Die Begegnung zwischen Kirchengemeinden und Kindertagesstätten ist fruchtbar für beide Seiten und wir möchten Sie mit Ideen zum Kennenlernen und Entdecken motivieren, aktiv aufeinander zuzugehen. Mit dem Impulsbrief werden Sie unterschiedliche Anregungen bekommen, als Gemeinde und Kita miteinander in Kontakt zu bleiben und /oder zu kommen.“

1. **Wer ist beteiligt?**

Adressaten der Initiative sind Kirchengemeinden mit einer Evang. Kita (*KG mit und ohne geschäftsführende Trägerverantwortung*) und die zugehörige Evang. Kita.

An den Standorten: Pfarrer\*innen, Kirchenvorstände, Kirchengemeindemitglieder, kirchliche Gruppen… und die Einrichtungsleitungen und Mitarbeitenden in den Kitas; ebenso die angemeldeten Kinder (*Partizipation*) und ihre Familien *(gelebte Erziehungspartnerschaft*)

1. **Wann? Turnus/ Dauer (wöchentlich, monatlich, jährlich / 30min – 1 Woche)**

* nicht zeitlich gebunden oder befristet
* entsprechend ihren vereinbarten Prozessen, Verfahren, Strukturen

1. **Wieviel wird es kosten?**

Impulse und Projekte sind nicht zwangsläufig kostenaufwändig; sie werden in Eigenverantwortung der beteiligten Partner entwickelt und kalkuliert.

Einmalige Projektzuschüsse von 500 €bis 1500 € können beantragt werden.   
Informationen zu den Förderkriterien gibt der *Verband Ev. Tageseinrichtungen für Kinder in Kurhessen-Waldeck e.V*

Ergänzender Hinweis:

* Für die Bekanntmachung der Initiative ZUSAMMEN WACHSEN und der Aktivitäten vor Ort hält der Kita-Verband Werbematerialien bereit (Plakate, Hangtags, Aufkleber, Bausteine für Gemeindebriefe und Homepage-Tools,..)

* Der Verband versendet im genannten Verteiler regelmäßige „Impulsbriefe“ mit Ideen, Praxisbeispielen, Hinweisen,.. Dieses Format ist eingeführt und hat Wiedererkennungscharakter.
* Für die Finanzierung digitaler und/oder vernetzender Gemeindeprojekte und für eine digitale Aus-stattung stellt auch die Landeskirche Mittel 2021 zur Verfügung. Bitte beachten Sie dazu den Link

Aktuell | Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck (ekkw.de)

1. Ansprechpartner\*in / Kontakt    
   *Verband Ev. Tageseinrichtungen für Kinder in Kurhessen-Waldeck e.V.*   
   *Geschäftsstelle ADRESSE*
2. Mehr finden Sie hier :   
   Homepage DH ??
3. (Platz für ein Beispiel, erste Schritte, Material, Links, weitere Infos…)

PROEKTBEISPIEL